

Vor 50 Jahren vereint: „Aus drei wird eins“

Serenade, Vortrag und Ausstellungen zur Feier der Gebietsreform

Kempten Zum 1. Juli 2022 liegt es 50 Jahre zurück, dass die Stadt Kempten und die Gemeinden Sankt Mang und St. Lorenz eins wurden. Im Rahmen des Jubiläumsjahrs „Gemeinsam gewachsen – 50 Jahre Gebietsreform“ stehen nun rund um den Jahrestag des Zusammenschlusses mehrere Veranstaltungen an:

- Den **Vortrag „Aus drei wird eins – 50 Jahre Gebietsreform in Kempten, eine der wichtigsten Wegmarken der Stadtgeschichte“** hält am Dienstag, 28. Juni, Ralf Lienert im Rathaus (großer Sitzungssaal). Die Veranstaltung des Heimatvereins Kempten beginnt um 19.30 Uhr.

- Noch bis Dienstag, 28. Juni, ist während der Öffnungszeiten des Rathauses im Foyer eine von Dr. Werner Scharrer kuratierte **Ausstellung mit Karten zur Stadtentwicklung von Kempten und Umgebung im 19. und 20. Jahrhundert** zu sehen. Stadtpläne und Karten laden zum Suchen und Entdecken ein, rufen Erinnerungen wach und halten wohl für viele auch Überraschungen bereit.

- Eine **Jubiläums-Serenade** mit der Stadtkapelle Kempten, der Musikkapelle Heiligkreuz sowie den Musikvereinen Lenzfried und Sankt Mang gibt es Donnerstag, 30. Juni, 20 Uhr, als Standkonzert auf dem Rathausplatz im Bereich des Restaurants „Nova“. 120 Musikerinnen und Musiker wollen zeigen, dass jede der vier Kemptener Kapellen ihre eigene Identität hat, aber auch das Zusammenspiel funktioniert.

- Ab Freitag, 1. Juli, wird im Rathausfoyer eine von Ralf Lienert in Zusammenarbeit mit der Stadt konzipierte **Ausstellung zur Gebietsreform von 1972** gezeigt.

- Parallel läuft nebenan in der Schrannehalle bis Montag, 11. Juli, die **Ausstellung** des Landesvermessungsamts **„Heimat in Stein“**. Eindrucksvolles Exponat ist dort der Lithografiestein zum Stadtbild Kempten von 1873. (*uzw*)

» Informationen zum Jubiläum im Netz:

[www.kempten.de/
gemeinsam-gewachsen](http://www.kempten.de/gemeinsam-gewachsen)